

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	08950027
Kreis	Meißen
Gemeinde	Radebeul, Stadt
Anschrift	Clara-Zetkin-Straße 12
Gem. * Fl-stck. * Flur	Radebeul * 674b
Bauwerksname	Villa Blumberger

Kurzcharakteristik

Villa mit Einfriedung; malerisch-bewegter Putzbau mit einem höheren, halbrunden Treppenturm, zur Straße ein Risalit mit geschweiftem Giebel und kleinem Erker sowie Holzveranda, Anklänge an Jugend- und Reformstil, Architekt: Oskar Menzel, benannt nach dem Erstbesitzer, Bauunternehmer Hermann E. Blumberger, baugeschichtlich und ortsgeschichtlich von Bedeutung

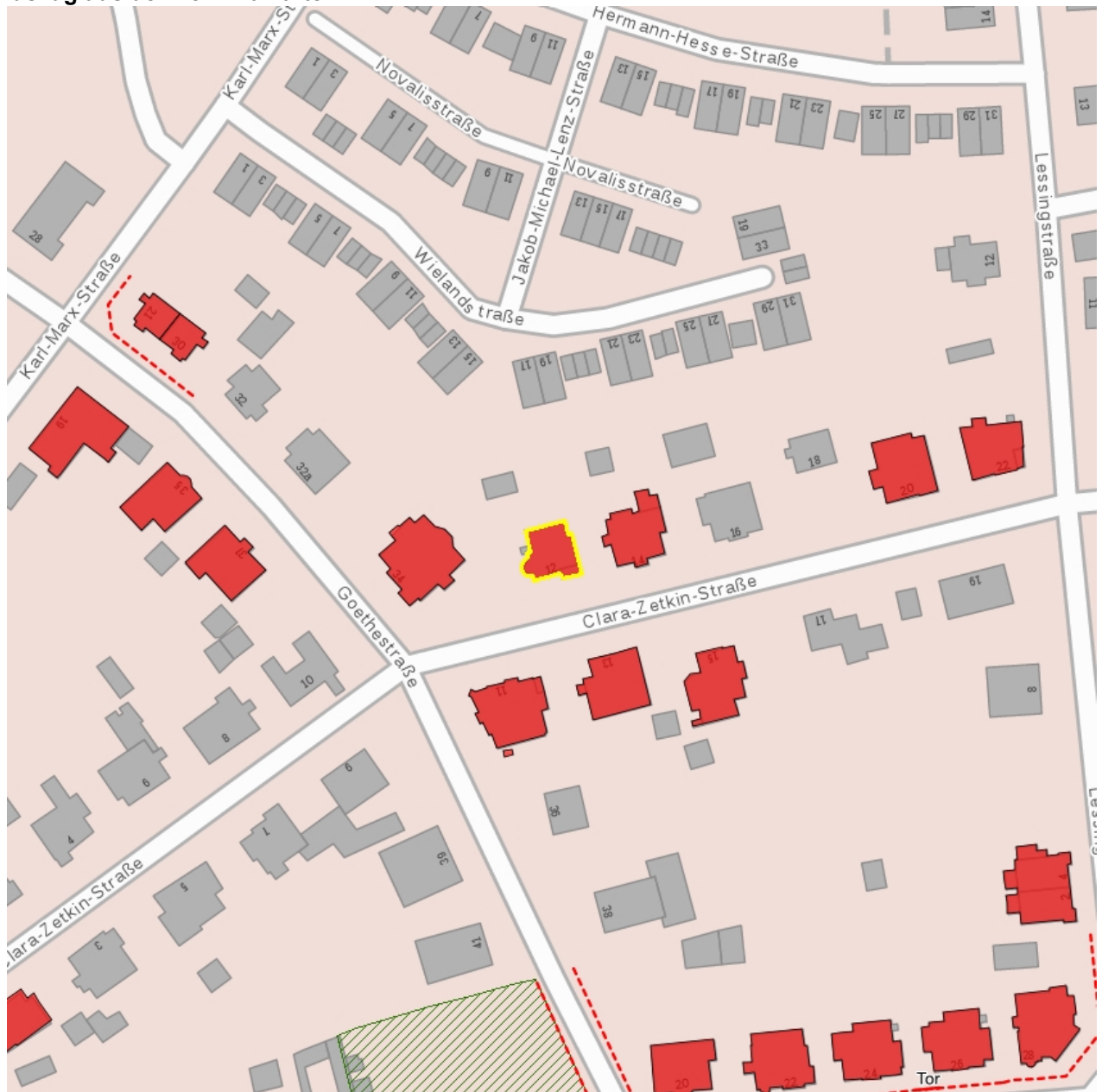
Denkmaltext

Villa Blumberger. Zweigeschossige, außerordentlich malerisch-bewegte Villa mit einem höheren, halbrunden Treppenturm und hohem Walmdach. Zur Straße ein Risalit mit geschweiftem Giebel und kleinem Erker, links daneben ein Altan, rechts eine Holzveranda. Auf der Rückseite ein hölzerner Balkon. Ein Putzbau mit später vereinfachter Struktur, Sandsteinsockel, Ziegeldach.

Errichtet durch den Bauunternehmer Ernst Hermann Blumberger, der Bauantrag vom 25. Sept. 1903, die Baurevisionen am 17. Dez. 1904 und am 2. Febr. 1905. Der Entwurf gewiss von Oskar Menzel.
(aus Denkmaltopographie Stadt Radebeul 2007)

Datierung	1904 (Villa)
Ausweisungsstelle	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

